



Gesundheitsakademie Ortenau in Kehl 2018

Vorträge von Klinikärzten
für Patienten und Interessierte

Die Teilnahme ist kostenlos,
Spenden für den Förderverein des
Ortenau Klinikums Kehl sind willkommen.

*Über 100 Jahre in guten Händen -
Ihr Klinikum für Kehl und die Region.*

Förderverein 
Ortenau Klinikum Kehl e.V.



**ORTENAU
KLINIKUM**

Kehl



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten,

Erkrankungen können jeden jederzeit treffen – umso wichtiger ist es, informiert und aufgeklärt zu sein, um sich im Ernstfall bewusst für eine bestimmte Behandlungsmethode zu entscheiden oder die Klinik wählen zu können, in der man sich am besten versorgt fühlt.

Mit ihren Vorträgen hat die Gesundheitsakademie im Jahr 2015 ein Informationsforum geschaffen, das der gesamten regionalen Öffentlichkeit kostenlos zur Verfügung steht. Inzwischen hat sich das Programm zu Recht als fester Bestandteil des Ortenau Klinikums in Kehl etabliert – die jährlich steigenden Besucherzahlen verdeutlichen das große Interesse der Bevölkerung und die Bedeutsamkeit dieser Veranstaltungsreihe. Darum übernehme ich sehr gerne auch in diesem Jahr wieder die Schirmherrschaft für die Gesundheitsakademie des Ortenau Klinikums Kehl und freue mich, Ihnen bereits zum vierten Mal das neue Veranstaltungsheft präsentieren zu dürfen.

Für das Jahr 2018 sind insgesamt sieben Vorträge zu den Bereichen Innere Medizin, Chirurgie, Gynäkologie, Orthopädie sowie Anästhesie vorgesehen. Die Vorträge lohnen sich nicht nur für Betroffene – auch aus präventiver Sicht ist ein Besuch interessant: Bei den Veranstaltungen werden Möglichkeiten zur Behandlung verschiedener Krankheiten sowie die Vorteile und Risiken bestimmter Untersuchungs- oder Therapieformen aufgezeigt.

Die Krankheit gibt der Gesundheit den Geschmack, sagt ein ungarisches Sprichwort. Denn oft wird ein gesunder Körper und Geist erst dann wirklich zu schätzen gewusst, wenn er durch eine Krankheit plötzlich eingeschränkt ist. Darum lade ich Sie herzlich ein, sich frühzeitig über Themen wie Prävention, Medizin und Pflege zu informieren und persönliche Fragen mit Klinikärzten und Fachpersonal zu klären.

Ich wünsche Ihnen ein gesundes Jahr 2018!

Toni Vetrano
Oberbürgermeister der Stadt Kehl

Februar

Vortrag
Kardiologie



Do, 8. Februar 2018, 19 Uhr

Veranstaltungsort: Sparkasse Kehl

Vorhofflimmern – wenn das Herz aus dem Takt gerät

Vorhofflimmern gehört zu den häufigsten Herzrhythmusstörungen. Jeder Vierte im mittleren Erwachsenenalter wird im Laufe seines Lebens Vorhofflimmern entwickeln. Beim Vorhofflimmern handelt es sich um eine Herzrhythmusstörung mit anhaltend unregelmäßigem und oft zu schnellem Herzschlag. Vorhofflimmern ist nicht lebensbedrohlich, birgt aber viele Komplikationen. Die Hauptgefahr liegt in der Entwicklung von Blutgerinnseln im Herzvorhof und damit steigt das Risiko, einen Schlaganfall zu erleiden. Des Weiteren kann sich im Verlauf eine Herzschwäche entwickeln. Im Vordergrund der Therapie steht vor allem die Reduktion des Schlaganfallrisikos durch Medikamente, die die Blutgerinnung hemmen. Für die Behandlung des Vorhofflimmerns stehen medikamentöse Verfahren zur Verfügung, zudem die elektrische Kardioversion („Elektroschock“) und die sogenannte Katheterablation.

Stephanie Wilke, Fachärztin für Kardiologie, MVZ Kehl

März

Vortrag
Arthrose



Do, 8. März 2018, 19 Uhr

Veranstaltungsort: Sparkasse Kehl

Alter und Arthrose – wann ist eine Behandlung erforderlich – wann minimal-invasiv?

Arthrose ist die häufigste Gelenkerkrankung weltweit. In Deutschland haben über 20 Millionen Menschen zeitweise Gelenkbeschwerden und 5 Millionen Menschen leiden an chronischen Schmerzen. Die Hauptursache für die Notwendigkeit eines künstlichen Gelenkes ist fortschreitender Verschleiß. Aber auch Gelenkverletzungen können einen Gelenkaustausch notwendig werden lassen. Implantiert werden vor allem die stark beanspruchten Knie-, Hüft-, Schulter-, und Sprunggelenke. Verbesserte Instrumente und optimierte, z. B. minimal-invasive Operationsverfahren, erlauben heute überwiegend muskel- und gewebsschonende Eingriffe. Hinzu kommt ein deutlich erweitertes Angebot an künstlichen Gelenk- und Teilgelenkersatz-Modellen, die in der Verbindung mit den unterschiedlichen Materialien ein individuell auf den Patienten zugeschnittenen Gelenkersatz möglich machen. In diesem Vortrag wird auf diese Thematik eingegangen.

Dr. Bruno Schweigert, Chefarzt der Orthopädischen Klinik am Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

April

Vortrag
Sodbrennen



Do, 12. April 2018, 19 Uhr

Veranstaltungsort: Sparkasse Kehl

Immer wieder Sodbrennen? Lästig oder gar gefährlich?

Sodbrennen und saures Aufstoßen gehören zu den häufigsten Beschwerden des Verdauungstraktes. In Deutschland leiden ca. 30% der Bevölkerung im Laufe eines Jahres darunter. Männer und Frauen sind gleichermaßen betroffen. Gelegentliches Sodbrennen kommt bei nahezu jedem vor. Wer allerdings mehrmals pro Woche oder täglich unter dem Brennen hinter dem Brustbein leidet, sollte sich untersuchen lassen um ernsthafte Erkrankungen auszuschließen.

Die Ursache ist eine Schwäche des Verschlussmechanismus an der unteren Speiseröhre am Übergang zum Magen. Dadurch kommt es zum Rückfluss von saurer Magenflüssigkeit in die Speiseröhre. Dies kann zur Entzündung in der Speiseröhre führen, zu einer Veränderung der Innenschicht der Speiseröhre. Glücklicherweise sind Komplikationen eher selten. Es kann zur Verengung der Speiseröhre, zu Blutungen und in einem geringen Prozentsatz zu einer bösartigen Entartung der unteren Speiseröhre kommen. Deswegen sollte jeder der häufig unter Sodbrennen leidet sich einmal untersuchen lassen, um Komplikationen auszuschließen.

Die Refluxkrankheit mit dem Symptom Sodbrennen verläuft oft phasenweise mit verstärkten Beschwerden und relativ beschwerdefreien Phasen. Die Auslöser sind vielfältig: Übergewicht, Gewichtszunahme, Süßigkeiten, Kaffee, saure Obstsäfte usw.

Es gibt unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten. Medikamente, die den Säuregehalt der Magenflüssigkeit vermindern, die sogenannten Säureblocker. Es gibt örtlich wirksame Behandlungsverfahren, es gibt die Operation, die sogenannte Fundoplicatio. Seit neuestem auch einen Schrittmacher für den Verschluss der unteren Speiseröhre. Je nach Beschwerdebild, Häufigkeit, Medikamentenverträglichkeit kann der Arzt für sie das geeignete Behandlungsverfahren aussuchen.

Dr. Hermann Bauer, Dr. Michael Scholz,
Fachärzte für Innere Medizin und Gastroenterologie

April

Informationstag
Krebs

So, 22. April 2018, 10 Uhr

Veranstaltungsort:

Feldscheune Kehl, Schwimmbadstraße 16

Patienteninformationstag: Krebs – und was dann?

Unter der Schirmherrschaft von Toni Vetrano, Oberbürgermeister der Stadt Kehl, informieren Experten des Ortenau Klinikums in Fachvorträgen über Ursachen, Prävention und Behandlungsmöglichkeiten von Krebserkrankungen. Im Mittelpunkt stehen dabei die am häufigsten auftretenden Krebserkrankungen wie Brustkrebs, Prostatakrebs und Darmkrebs. Betroffene und Interessierte können sich zudem an Ständen von Selbsthilfegruppen, therapeutischen Einrichtungen sowie weiteren Akteuren im Gesundheitsbereich über die Erkrankung und Hilfsangebote informieren.

Musikalisch wird das Programm durch das Gesangsduo „CB IN LOVE“ und Anette Kaufmann aus Offenburg umrahmt. Für die Bewirtung sorgt der Förderverein Feldscheune Kehl.

Regina Stein, Vorsitzende „Feldscheune“ e.V. in Kehl



Mai



Do, 17. Mai 2018, 19 Uhr

**Veranstaltungsort:
Ortenau Klinikum Kehl**

**Vortrag
Knochenbrüche
im Alter**

Alterstraumatologie: Knochenbrüche des älteren Menschen – Vermeidung von Knochenbrüchen – operative und konservative Behandlungskonzepte

Die Lebenserwartung steigt. Damit aber auch die Zahl unfallverletzter älterer Patienten, die häufig gleichzeitig an akuten und chronischen Begleiterkrankungen leiden. Mit diesen vielschichtigen Zusammenhängen beschäftigt sich die Alterstraumatologie. Sie nimmt vor allem Patienten ab dem 65. Lebensjahr in den Blick, die vorwiegend an sogenannten Altersfrakturen leiden. Denn egal, ob es sich um einen Bruch von Oberschenkel, Oberarmkopf, Wirbelkörper oder ähnlichem handelt – oft liegt eine Osteoporose zugrunde, die solche Frakturen begünstigt.

Für ältere Patienten ist die schnelle Wiederherstellung besonders wichtig, da eine Einschränkung der Mobilität und Selbständigkeit für sie schwieriger zurückzuerlangen ist als für jüngere. In diesem Vortrag wird es jedoch nicht nur um verschiedene Behandlungskonzepte gehen, sondern ebenso um Strategien, um Unfälle und Knochenbrüche zu vermeiden.

Dr. Michael Mühlfeit, *Facharzt in der Chirurgie
am Ortenau Klinikum Kehl*

Sommerpause



Oktober

Vortrag
Arthrose



Do, 11. Oktober 2018, 19 Uhr

Veranstaltungsort: Sparkasse Kehl

„Ich habe Arthrose“: moderne, operative Verfahren zur Verbesserung der Lebensqualität unter schonender Narkose

Schmerzen bei Bewegung schon nach dem morgendlichen Aufstehen sind meist durch arthrotische Veränderungen der Gelenke bedingt. Besonders eine Arthrose im Hüft- oder Kniegelenk bedingt eine Einschränkung der Mobilität und reduziert erheblich die Lebensqualität. Auch Schmerzmedikamente helfen hier meist nicht sehr viel und haben erhebliche Nebenwirkungen.

Durch moderne und schonende Operationstechniken sowie sanfte Narkoseverfahren kann diesen Patienten auch im hohen Alter durch den operativen Einsatz von künstlichen Gelenken sehr gut geholfen und eine exzellente Lebensqualität wieder hergestellt werden. Der Vortrag zeigt sehr anschaulich die möglichen Operationstechniken zur Implantation von künstlichen Hüft- und Kniegelenken sowie die dazu erforderlichen schonenden Narkoseverfahren, welche auch bei Patienten im fortgeschrittenen Alter und mit Begleiterkrankungen durchgeführt werden können.

Dr. Bruno Schweigert, Chefarzt der Orthopädischen Klinik am Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

Dr. Rolf Ermerling, Chefarzt der Anästhesie am Ortenau Klinikum Kehl

November



**Do, 8. November 2018,
19 Uhr**

**Veranstaltungsort:
Ortenau Klinikum Kehl**

**Vortrag
Ernährung
und Krebs**

Ernährung und Krebs – Gibt es eine Krebsdiät?

Eine Krebsdiagnose stellt einen schweren Einschnitt in das Leben der Betroffenen aber auch deren Angehöriger dar. Umso wichtiger ist es, in dieser Situation auf sich selbst zu achten und den Körper mit ausreichend Energie zu versorgen. Zahlreiche Studien belegen, dass die Ernährung dabei eine wichtige Rolle spielt. Doch lässt sich Krebs durch eine Diät beeinflussen? Oder lässt sich Krebs sogar durch die Ernährung verhindern? Der Vortrag soll Ihnen die Zusammenhänge zwischen der Ernährung und einer Krebserkrankung aufzeigen und Tipps für eine vorbeugende Krebsernährung, sowie einer Ernährung bei und nach einer Krebserkrankung geben.

Dr. Wolfgang Heller, Oberarzt Innere Medizin,
am Ortenau Klinikum Kehl

Dezember



Do, 13. Dezember 2018, 19 Uhr

**Veranstaltungsort:
Ortenau Klinikum Kehl**

**Vortrag
Gynäkologie**

Gebärmutter- und Blasensenkung – Wie kann der Frauenarzt helfen?

Gebärmuttersenkung und Blasenschwäche sind die häufigsten Probleme, weshalb die Frauen ihren Frauenarzt aufsuchen. Neue und effektive Methoden stehen heutzutage zur Verfügung, um Abhilfe leisten zu können. Der Vortrag informiert über sämtliche Möglichkeiten der Diagnostik und Behandlung nach dem heutigen Stand der Medizin.

Felix Liber, Chefarzt der Gynäkologie am Ortenau Klinikum Kehl

Förderverein Ortenau Klinikum Kehl e.V.

Der gemeinnützig tätige Förderverein des Ortenau Klinikums Kehl wurde im Jahr 2008 von mehr als 30 interessierten Kehler Bürgerinnen und Bürgern gegründet.

Jede natürliche und juristische Person kann Mitglied im Förderverein werden. Der Jahresbeitrag beträgt 10 Euro. Unabhängig davon können jederzeit Spenden getätigt werden.

Ziele des Fördervereins

Der Förderverein versteht sich insbesondere als integrierende Kraft und möchte die Bindung zwischen Klinikum und Bürgern pflegen. Wohnortnähe und persönliche Verbundenheit sind die Begriffe, die die Ziele des Fördervereins beschreiben.

Bereits umgesetzte Projekte:

- Anschaffung von drei Therapiestühlen für die Onkologie
- Anschaffung eines Rehaschuhls für die Intensivstation
- Einrichtung von zwei Palliativzimmern
- Neugestaltung Besucherzimmer M1
- Lesebrillen für jede Station
- Anschaffung eines Ergometerrades für die Physiotherapie
- Auf Initiative des FV Schulung und Einsatz ehrenamtlicher Patientenbegleiterinnen

Förderverein 
Ortenau Klinikum Kehl e.V.

Förderverein Ortenau Klinikum Kehl e.V.
Kanzmattstraße 2
77694 Kehl

www.förderverein-klinikum-kehl.de

Weitere Informationen zur Vortragsreihe finden Sie hier:
www.gesundheitsakademie-ortenau.de



Machen Sie mit – unterstützen Sie das Ortenau Klinikum Kehl!

Beitrittserklärung

Förderverein Ortenau Klinikum Kehl e.V., Kanzmattstraße 2, 77694 Kehl
Gläubiger-Identifikationsnummer DE20ZZZ00000759112
Mandatsreferenz

(wird bei Antrag ausgefüllt, bzw. gesondert mitgeteilt)

Ich ermächtige den Förderverein Ortenau Klinikum Kehl e.V.,

- die Mitgliedsbeiträge gemäß **Satzung**
- einen **Einmalbeitrag** von **Euro**

von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein Ortenau Klinikum Kehl e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte vollständig ausfüllen, abtrennen und persönlich abgeben oder per Brief versenden.

Name, Vorname (Kontoinhaber)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon + E-Mail

Kreditinstitut + BIC

IBAN: DE _ _ _ _ _

Ort, Datum

Unterschrift

Gesundheitsakademie Ortenau

Unter dem Begriff Gesundheitsakademie bündelt das Ortenau Klinikum seine vielfältigen Aktivitäten, Initiativen und Angebote zur Gesundheitsprävention und -förderung in der Ortenau.

Durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen lokalen Partnern, wie den Fördervereinen des Ortenau Klinikums, Selbsthilfegruppen, Bürgermeistern oder Volkshochschulen aus dem Ortenaukreis, kann das Ortenau Klinikum ein vielfältiges Programm anbieten und freut sich jedes Jahr über rege Beteiligung der Menschen aus der Region.

Weitere Informationen zur Vortragsreihe finden Sie hier:
www.gesundheitsakademie-ortenau.de

Veranstalter

Der Veranstalter der Vortragsreihe „Gesundheitsakademie Ortenau in Kehl 2018“ ist der Förderverein des Ortenau Klinikums Kehl in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Hanauerland Kehl.

Förderverein 
Ortenau Klinikum Kehl e.V.



Kontakt zu den Fachkliniken

ORTENAU KLINIKUM Kehl



Kanzmattstraße 2
77694 Kehl
Tel. 07851 873-0
Fax 07851 873-217
E-Mail: info@kel.ortenau-klinikum.de

www.gesund-in-der-ortenau.de

www.ortenau-klinikum.de